



Presseinformationen

## **Abwalden – Ein Tönstörprojekt**

**Performance und Installation**

**Dienstag, 14. September, 21.30 Uhr, Dampfzentrale, Kesselhaus und Foyer**

**Mittwoch, 15. September 21.30 Uhr, Dampfzentrale, Kesselhaus und Foyer**

Idee und Konzept: Studierende Musikvermittlung der HKB (Leitung: Barbara Balba Weber)

Ausführende: SchülerInnen des Gymnasiums Kirchenfeld und der Munzinger Schule Bern

Musikvermittlung: Irena Müller-Brozovic und Barbara Balba Weber

Musik&Medienkunst: Tobias Reber und Felix Hochuli

Slampoet: Kilian Ziegler

Visuals: Michael Spahr

Text Chor: Steffen Neupert

Veranstaltet durch Tönstör Musikvermittlung, Hochschule der Künste Bern (Fachbereich

Musik: Studienbereiche Musikvermittlung & Musik und Medienkunst), IGNM Bern und

Dampfzentrale Bern

---

### **Abwalden**

Zusammen mit einem Slampoeten, einem Videokünstler und zwei Musikvermittlerinnen setzen sich Jugendliche mit dem Thema Rückzug (als Ausdruck unterdrückter Wut) auseinander. Das musikalische Modell liefert Goebbels "Walden", als philosophisches Modell dient Thoreaus Rückzugsexperiment aus dem 19. Jahrhundert, auf das sich wiederum Goebbels beruft.

Resultat dieses Generationenaustauschs sind eine mobile Installation einerseits und eine Performance andererseits: Jugendliche Realschüler inszenieren in einer Hundehütte ihre Rückzugsversuche im öffentlichen Raum, und eine Gymnasiumsklasse bringt das traute Heim als live elektronisch unterminierte Performance direkt auf die Bühne.

### **Tönstör**

Tönstör ist eine unabhängige Organisation, die im Kanton Bern ein Netz für Musikvermittlung an Kinder und Jugendliche aufzieht und mit diversen Partnern des bernischen Musiklebens zusammenarbeitet (IGNM, WIM, Dampfzentrale, Festivals, Orchestern, Ensembles, freie Szene etc). Unterstützt von Stadt und Kanton Bern tun sich professionelle MusikerInnen mit professionellen MusikvermittlerInnen zusammen, gehen (gratis) in die Schulklassen des ganzen Kantons und werken gemeinsam mit den Kindern/Jugendlichen an avantgardistischer Musik.

Was bei diesen Experimenten herauskommt, wird nach mindestens 4, maximal 8 Doppellektionen in der Schule oder an einem öffentlichen Konzert eines Veranstalters präsentiert: Musik von Kindern, die weder kunterbunte Schülerdarbietung noch wiedergekäuter Mainstream ist, sondern eine ernstzunehmende, wirklich «neue» Musik. Geleitet wird Tönstör von der Musikerin und Musikvermittlerin Barbara Balba Weber

**M: [presse@biennale-bern.ch](mailto:presse@biennale-bern.ch)**

**T: 078 684 17 13**